

Campus HD

1009

++++ Schnell und unkompliziert - Der BAföG-Kurzantrag +++++ Mensa for Kids –
Kinder essen kostenlos +++++ Deutsch lernen mit Spaß? Im KinoCafé geht's +++++
+ Gesund und lecker – Neue Bio-Gerichte +++++ Orientierungslos? Tipps zu
Studienbeginn +++++



Jetzt BAföG-Kurzantrag abgeben!

So erreichen Sie uns ...

INFORMATION & BERATUNG – ALLGEMEINE INFOS

InfoCenter Triplex-Mensa am Uniplatz
Mo - Do 10.00 - 17.00 Uhr, Fr 10.00 - 14.00 Uhr

InfoCafé International – ICI
Zentralmensa, Im Neuenheimer Feld 304
Mo - Do 10.00 - 17.00 Uhr, Fr 10.00 - 15.00 Uhr

Psychotherapeutische Beratung (PBS)
Gartenstraße 2
Tel: 06221. 54 37 50
E-Mail: pbs@stw.uni-heidelberg.de

Anmeldung und Terminvereinbarung
Mo - Do 8.30 - 12.00 Uhr, 13.00 - 15.00 Uhr
Fr 8.30 - 12.30 Uhr

Offene Sprechstunde (ohne Voranmeldung)
Mo - Do 11.00 - 12.00 Uhr

Internetbasierte Beratung (PBS)
Anmeldung unter www.pbsonline-heidelberg.de

Sozialberatung
Di 14.00 - 16.00 Uhr in der PBS
Mi 12.30 - 15.30 Uhr im Studihaus, DG, Marstallhof 5
Behindertengerechter Zugang
Do 10.00 - 12.00 Uhr in der PBS
Tel: 06221. 54 37 58
E-Mail: sozb@stw.uni-heidelberg.de
Persönliche Termine sind nach Vereinbarung möglich.

Rechtsberatung
Marstallhof 1, EG Zi. 004
Di 14.30 - 16.00 Uhr

STUDENTISCHES WOHNEN

Marstallhof 1, 1. OG
Tel: 06221. 54 27 06
E-Mail: wohnen@stw.uni-heidelberg.de
Mi 12.30 - 15.30 Uhr, Fr 9.00 - 12.00 Uhr

STUDIENFINANZIERUNG

Marstallhof 3 (Zugang neben Haupteingang zeughaus)

BAföG

Tel: 06221. 54 54 04
Fax: 06221. 54 35 24
E-Mail: foe@stw.uni-heidelberg.de

Offene Sprechstunde im Foyer der Abteilung
Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr

Persönliche Sprechstunde
Mi 12.30 - 15.30 Uhr

Kurzberatung ICI Zentralmensa, INF 304
Mo - Do 10.00 - 17.00 Uhr
Fr 10.00 - 15.00 Uhr

KfW-Studienkredit

Tel: 06221. 54 37 34
E-Mail: studienkredit@stw.uni-heidelberg.de
Mo - Fr 10.00 - 12.00 Uhr

RAUMVERGABE STUDIHAUS & ICI

Bianca Fasiello
Tel: 06221. 54 26 57
E-Mail: pr@stw.uni-heidelberg.de

VERANSTALTUNGEN INF

Andreas Krauth
Tel: 06221. 54 46 60
E-Mail: sp@stw.uni-heidelberg.de

STUDY YOUR BODY

Fit in Heidelberg



• Preisvorteile für Studenten

- mit einer Mitgliedschaft in allen Anlagen trainieren
- über 1.000 Fitness-, Wellness- und Gesundheitskurse wöchentlich in allen Studios
- faszinierende Wellnessanlagen mit Swimmingpool, Saunen, Sanarien, Dampfbädern und Freiluftbereichen



www.pfitzenmeier.de

Heidelberg City/Carré ■ Poststraße 1-3 ■ Telefon: 0 62 21 / 38 93 40

Weitere Wellness & Fitness Parks: Schwetzingen ■ Ketsch ■ Leimen ■ Wiesloch ■ Mannheim ■ Viernheim ■ Neustadt ■ Speyer



„Wir vom Studentenwerk möchten Sie herzlich in Heidelberg willkommen heißen. In dieser Ausgabe von Campus HD stellen wir Ihnen einige der Serviceangebote des Studentenwerks vor, damit Sie für alle Seiten des Studentenlebens gerüstet sind. Ob es um die Wohnungssuche, finanzielle oder psychologische Unterstützung geht: Wenden Sie sich an uns! Wir freuen uns darauf, Sie auf Ihrem Weg zu begleiten.“

Ulrike Leiblein
Geschäftsführerin Studentenwerk Heidelberg

Inhalt

02/03_einstieg

So erreichen Sie uns
Editorial | Inhalt | Impressum

04/05/06_servicezeit

Das Studentenwerk stellt sich vor
Der BAföG-Kurzantrag
Die Psychotherapeutische Beratungsstelle
Neubau der Wohnheimsiedlung
Tatort-Fußball-Sonntag im Marstallcafé
Mensa for kids | Vom Campus ins Internet

07_lesezeit

Deutsch lernen mit Til Schweiger

08/09/10/11_mahlzeit

Jetzt wird's BIO | O'zapft is!
Der Mensa-Speiseplan für Oktober | Öffnungszeiten

12/13_auszeit

Workshops nur für euch!
Buzz, Crazy Karaoke und Live-Bühne
Der neue ICI-Club
Campus-Flohmarkt im Marstallhof
Der Veranstaltungskalender für Oktober

14/15_redezeit

Die Kolumne: Der ganz normale Aufzugs-Wahnsinn
Die Umfrage: Was ist wichtig zu Studienbeginn?

Impressum Campus HD

Ausgabe 10/09, Auflage: 7.500

Herausgeber: Studentenwerk Heidelberg AöR, Ulrike Leiblein (Geschäftsführerin) Marstallhof 1, 69117 Heidelberg, www.studentenwerk.uni-heidelberg.de und campushd@stw.uni-heidelberg.de | **Redaktion:** Inci Bosnak (inc), Bianca Fasiello (fas), Nora Gottbrath (ngo), Cornelia Gräf (cog), Beatrix Holzer (bho), Andrea Jurek (jur), Marcel Renz (mr), Sanja Topic (sat) | **Gesamtherstellung:** DER PLAN OHG, www.derplan-online.de | **Fotos und Abbildungen:** Studentenwerk Heidelberg (Seiten 3, 7), Nora Gottbrath (ngo) (Seite 5), Inci Bosnak (inc) (Seite 15), istockphoto.com (Titel, Seiten 4, 6, 8) | **Campus HD** wird in den Mensen, Cafés, Wohnheimen und Verwaltungsabteilungen des Studentenwerks kostenlos verteilt.

boomerang – eine Marke der United Ambient Media AG – unterstützt den Druck des Magazins. United Ambient Media AG, Theodorstr. 42-90, Haus 6a, 22761 Hamburg, Tel: 040. 31 99 20 25, www.unitedambient.de



Studieren ja – nur wie?

Das Studentenwerk Heidelberg bietet Studierenden Hilfestellung im Studium

Aller Anfang ist schwer – wer konnte sich nicht selbst schon einmal davon überzeugen? Ob als Kind oder Erwachsener, die ersten Schritte zu tun, ist nie ganz einfach. Auch beim Studium ist das nicht anders, denn gerade für Erstsemester erscheint der neue Lebensabschnitt zunächst einmal sehr undurchsichtig: Wie organisiere ich meinen Tag? Wo finde ich eine Unterkunft und welche Möglichkeiten gibt es zur Finanzierung meines Studiums?

Nur Mut! Das Studentenwerk Heidelberg hilft, Studienanfänger bestens auf den Universitätsalltag vorzubereiten. Rund 270 hauptamtliche Mitarbeiter, zahlreiche Tutoren und studentische Hilfskräfte beraten und unterstützen in den unterschiedlichsten Lebensbereichen. Als modernes Dienstleistungsunternehmen hat sich das Studentenwerk zum Ziel gesetzt, seine Studierende zu fördern und sozial zu betreuen. Denn: Mit Erfolg studieren bedeutet weitaus mehr als nur den Besuch von Vorlesungen und Lehrveranstaltungen – auch die Rahmenbedingungen müssen stimmen!

Das Angebot ist breit gefächert: Es reicht von einem vielfältigen Kulturangebot über die Jobvermittlung bis hin zu professioneller Rechts- und Sozialberatung. Mensen und Cafés ermöglichen den Studierenden eine gesunde Ernährung und sind gleichzeitig kultureller Treffpunkt auf dem Campus. Das InfoCenter am Uniplatz und das InfoCafé International im Neuenheimer Feld stellen sicher, dass sich Studierende in dem dichten Angebots- und Bürokratiedschungel zurechtfinden – gerade für ausländische Studenten ist dies besonders wichtig. Und da man sich bei der Wohnungssuche oft vor große Hür-

den gestellt fühlt, hilft das Studentenwerk auch in diesem Bereich durch die Suche nach einer Unterkunft, durch Adressen von Behörden und allgemeine Informationen rund um das Thema „Wohnen“ weiter. Ganz wichtig ist: Auch wenn einem einmal alles über den Kopf wächst, bloß nicht verzweifeln! In diesem Falle stehen Studierenden Psychotherapeuten mit Rat und Tat zur Seite.

Studieren mit Kind? Kein Problem! In Kindertagesheimen, Krippen und Krabbelstuben kümmern sich kompetente Erzieherinnen um den Nachwuchs. Auch in Fragen der Finanzierung beraten Fachleute, nicht zuletzt durch das Amt für Ausbildungsförderung. Internationale Länderabende, KinoCafé, Partys und Workshops machen das Studentenleben bunter und ermöglichen die Balance zwischen Lernen und Entspannung – das ist oft die größte Herausforderung!

Ob Studienanfänger oder höheres Semester – wir begleiten Sie während Ihres neuen Lebensabschnitts. Das Team des Studentenwerks wünscht Ihnen einen guten Start in das neue Semester! (jur) ■



BAföG-Berechtigung durch Kurzantrag einfach feststellen

Gerade zu Beginn des Studiums, wenn man als Erstsemester die Finanzierung des Studiums abklärt, ist die Frage nach Erhalt des BAföG's von besonderer Bedeutung. Viele Studis gehen davon aus, dass ihre Eltern zu viel verdienen und sie deswegen kein BAföG bekommen. Man ist oft geneigt, das BAföG mit größeren Geldsummen gleichzusetzen, wobei der Fördersatz von 10 bis derzeit 648 Euro reichen kann.

Bevor man aber den Fehler macht und sich irgendwelchen Spekulationen hingibt, sollte man auf jeden Fall einen Kurzantrag ausfüllen, der in diesem Heft beiliegt. Diesen kann man mit minimalem Aufwand ausfüllen und so feststellen, ob sich rechnerisch ein Anspruch auf staatliche Förderung ergibt. Der Antrag kann beim BAföG-Amt des Studentenwerks, aber auch im InfoCenter und InfoCafé International abgegeben oder per Fax gesendet werden.

Wenn ein ausführlicher BAföG-Antrag nötig oder lohnenswert ist, kann man sich selbstverständlich an die Experten des Studentenwerks beim Amt für Ausbildungsförderung wenden. Diese helfen auch bei allen weiteren Fragen rund ums BAföG weiter. Man sollte unbedingt bedenken, dass der Staat BAföG zur Hälfte als Zuschuss und zur Hälfte als zinsloses Darlehen gewährt. Die Rückzahlungsmodalitäten Jahre später sind übrigens erstaunlich moderat und die Schuld kann bei guten Leistungen auch ganz oder zum Teil erlassen werden. Vor diesem Hintergrund ist der Aufwand, den Kurzantrag auszufüllen, auch für relativ kleine Geldsummen nicht der Rede wert. Schon etwa 30 Euro pro Monat ergeben beträchtliche 360 Euro im Jahr, für die man keinen Ferienjob benötigt. Im Übrigen ist die Chance, zu den BAföG-Empfängern zu gehören, seit der Gesetzesnovelle 2008 ungleich höher. (mr) ■

Hintergrundwissen zum BAföG: Der monatliche Maximalförderungsbeitrag stieg 2008 um 10 Prozent auf 648 Euro und der Elternfreibetrag um 8 Prozent. Es bleibt also ein höherer Anteil des elterlichen Einkommens bei der Berechnung unberücksichtigt.

Ein Beratungsangebot bei seelischem Kummer

Die Psychotherapeutische Beratungsstelle (PBS) des Studentenwerks

Besonders während des Studiums kann es passieren, dass man in eine psychische Krise gerät. Sei es, dass man den Leistungsdruck an der Uni als zu stark empfindet, seien es zwischenmenschliche Probleme jedweder Art. Es gibt aber eine Stelle, an die man sich wenden



kann: Die Psychotherapeutische Beratungsstelle (kurz: PBS) steht jedem zur Seite, der sich in einer ausweglosen Situation zu befinden glaubt. Hier sind sieben Psychotherapeuten beschäftigt, die sich immer Zeit für ein kostenloses Gespräch nehmen. Dass diese Gespräche absolut vertraulich sind, ist dabei selbstverständlich. Wenn man sich nun in einer persönlich schwierigen Lage befindet, aber über das Problem nicht mit Freunden oder der Familie sprechen möchte, dann findet man in der Psychotherapeutischen Beratungsstelle des Studentenwerks Fachleute, die einem

weiterhelfen können. Wem aber ein persönliches Gespräch nicht recht ist, der kann sich nach Anmeldung über die Homepage unter www.pbsonline-heidelberg.de an die Internetbasierte Beratung wenden.

Für diejenigen, die sich beispielsweise in einer finanziell prekären Lage befinden oder ein Kind zu versorgen haben, bietet die Sozialberatung ihre Hilfe an, damit es nicht aufgrund des Geldes oder Zeitdrucks zu überstürzten Reaktionen wie dem Studienabbruch kommt. So muss sich auch in einer schwierigen Lebenslage niemand allein gelassen fühlen. (ngo) ■

Ein Schritt in und für die Zukunft

Der erste Neubau der Wohnheimsiedlung im Neuenheimer Feld ist bezugsfertig

In den neugebauten Wohnheimen am Klausenpfad hat die Zukunft Einzug gehalten – und nicht nur die, denn seit dem 1. September ist das Gebäude 136 A bezogen worden, während der zweite Neubau zu Beginn dieses Wintersemesters fertiggestellt sein wird. Bei den mit geschickt angelegten Kieswegen verbundenen Gebäuden herrscht ins-



gesamt die Niedrigenergiebauweise vor: Das heißt, dass beispielsweise auf Isolierung und Wärmedämmung Wert gelegt wurde. Die Wohnheime verfügen über Wohngemeinschaften für vier, drei oder zwei Personen und bieten darüber hinaus Apartments.

Im rechtzeitig zum Wintersemester bezugsfertigen Gebäude, das auch als Block B bezeichnet wird, befindet sich im Erdgeschoss eine behindertengerecht gestaltete Wohnung. Die Küche ist mit beweglichen Küchenzeilen ausgestattet, damit man aus jeder Höhe das Gewünschte erreichen kann. Neben den auf besondere Bedürfnisse abgestimmten Bädern ist auch ein Zimmer vorhanden, in das Betreuungspersonen einziehen können, sofern diese benötigt werden.

Eine Gemeinsamkeit der beiden Neubauten ist der Gemeinschaftsraum, der ganz nach Bedarf zum Lernen, für Seminare oder auch als Tagungsraum genutzt werden kann. Gemäß der ursprünglichen Planung sind die Gebäude auf der Dachfläche begrünt und zeichnen sich zudem durch eine besonders charakteristische Architektur aus. Mäandernde Bänder durchziehen als schmückendes Ornament Innen- wie Außenräume der Wohnkomplexe und geben der in grau bis grauschwarz gehaltenen Bauweise einen einzigartigen individuellen Touch. Darüber hinaus unterstreicht diese Gestaltung der Bauwerke den Anspruch auf deren Wertigkeit. Es ist beim Bau nicht gespart worden, da man bei der qualitativ sehr hochwertigen Bauart besonderen Wert darauf legt, dem ökologischen Anspruch auf Nachhaltigkeit gerecht zu werden und den Bewohnern zukünftig adäquate Möglichkeiten zu bieten. Diesem Leitsatz gemäß hat man auch die Küchen und Zimmer ausgestattet. In den Zimmern finden sich Schränke, an die bereits ein Regal angebaut ist. Diese besonderen Möbel sind variierbar, so dass man sie zum Beispiel als Raumteiler verwenden kann. Der Innovationsdrang hat auch vor den Betten nicht Halt gemacht: Die neuen Mieter der Gebäude schlafen in ausgetüftelten Konstruktionswundern, die einen Schubkasten mittig unter dem Bett haben und auf diese Weise zusätzlichen Stauraum bieten. Ein ähnliches Möbelement befindet sich an den Kopfenden der Schlafstätten, nämlich ein weiterer Auszug, den man als Nachttischchen verwenden oder zurückschieben kann, falls man ihn nicht braucht. Zusätzlicher Stauraum ist unter dem Fußende der Betten, so dass jede Menge Schuhe platzsparend untergebracht werden können. Wie man sieht, hat man sich Gedanken gemacht, wie man die ca. 20 Quadratmeter großen Zimmer optimal nutzen kann. Zu Problemlösungen kommt es hier nicht nur im „großen Ganzen“, sondern gerade auch im Alltäglichen, das das Leben der Studierenden unmittelbar prägt und so angenehm wie möglich gestaltet werden soll. (ngo) ■

Der SUPER Tatort-Fußball-Sonntag im Marstallcafé für echte Fans

Für viele gehört der Tatort als älteste und seit November 1970 ausgestrahlte Krimireihe zum kulturellen Pflichtprogramm. Er genießt Kultstatus und ist die meistgesehene Krimireihe im deutschen Fernsehen. Da in den Folgen Konflikte zwischen den verschiedenen gesellschaftlichen Schichten auftreten, kann dem Tatort gesellschaftspolitische Bedeutung zugeschrieben werden.

Auf Dauer ist es nicht so motivierend, den Tatort am Sonntagabend alleine zu Hause im eigenen Wohnzimmer anzuschauen. Wer dies lieber in geselliger Runde und mit gleichgesinnten Fans tun möchte, ist ab sofort im Marstallcafé genau richtig. Hier kann man es sich bei leckerem Flammkuchen und Getränken gut gehen lassen.

Damit ist die ideale Fortsetzung zum vorherigen Fußballnachmittag, der weiterhin elementarer Bestandteil des Sonntagsprogramms bleibt, geboten. Seit dieser Saison werden im Studihaus nämlich auf der großen Leinwand die Sonntagsspiele gezeigt und das Marstallcafé ist dazu ab 13.30 Uhr geöffnet. Auch hierbei gibt es das umfassende Rahmenangebot inklusive gemütlicher Atmosphäre und ausreichender Versorgung an Speisen und Getränken, welche von Kaffee und Kuchen bis hin zu Flammkuchen und Pils/Radler sowie Softdrink reicht.

Wenn ihr also überlegt, wie ihr künftig den Sonntagnachmittag gestalten könnt, und die Sonntagsspiele verfolgen wollt, dann nix wie los zum perfekten Fußballnachmittag ins Marstallcafé! Und wenn die Spannung der Bundesliga-Partien verflogen ist, steigt die Spannungskurve direkt im Anschluss beim Tatort erneut an. (mr) ■

Verpflegungsangebot:

Fußball-Sonntag-Special: Flammkuchen für 3,50 Euro oder Fußballpaket: Flammkuchen + Pils/Radler oder 0,4 Softdrink für 5 Euro

Sie wollen wissen, wie ein STUDENT in Teilzeit mit Spaß und System mehr GELD VERDIENEN kann als sein Professor in Vollzeit?

Geht nicht? Geht doch!

Alle Infos persönlich für Sie bei mir – rufen Sie mich an!
Ute Kathmann +49 177-219 25 91 (9.00-19.00 Uhr)

LATINUM & GRAECUM
Intensivkurse während der Semesterferien oder
semesterbegleitende Kurse
erf. Dozenten – soz. Unkostenbeiträge – seit über 38 Jahren
HEIDELBERGER PÄDAGOGIUM
Schröderstr. 22a, Tel. (0 62 21) 45 60-0 / www.heidelberg-paedagogium.de

UNISHOP
UNIVERSITÄT
unishop universitätscenter
Augustenstraße 3
D-69117 Heidelberg
T: +49 6221 34 35 34
unishop heidelberg
www.unishop.uni-hd.de

Copy-Quick
Kopierladen GmbH
Bundstraße 4a
69117 Heidelberg
Telefon 0 62 21 / 18 35 97
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr
und Samstag von 9 bis 13 Uhr

Mensa for kids – Kinder essen kostenlos!

Studieren und gleichzeitig treusorgendes Elternteil eines Kindes zu sein, ist ein großes Abenteuer. Neben vielen wunderbaren und bereichernden Momenten gibt es allerdings auch oft eine logistische Meisterleistung zu vollbringen, um Kind und Karriere unter einen Hut zu bringen. Das Studentenwerk Heidelberg tut daher alles, um junge Eltern bei den alltäglichen Herausforderungen zu unterstützen. Während Mama und Papa in Vorlesungen und Seminaren Wissen ansammeln, sind die kleinen Wonneproppen in den zahlreichen Kitas und Krabbelgruppen bestens versorgt und aufgehoben. Die einzelnen Einrichtungen haben wir in den vergangenen Ausgaben von Campus HD jeweils ausführlich porträtiert. Falls ihr das ein oder andere Heft verpasst haben solltet – kein Problem! Ihr könnt alle Artikel online nachlesen.

Neben viel Liebe, Aufmerksamkeit und Zeit zum Spielen bekommen die kleinen Jungen und Mädchen in den Kindertagesstätten auch immer gesundes und altersgerechtes Essen. Doch natürlich sind nicht alle Kinder von Studi-Eltern in der Kita und auch am Wochenende wollen schließlich die kleinen hungrigen Mäuler etwas Feines auf den Tisch bekommen. Deshalb bieten die Mensen des Studentenwerks ab



dem Wintersemester einen tollen neuen Service für Heidelberger Studierende mit Kindern an: Wenn die Kleinen mit ihrem Vater oder ihrer Mutter in der Mensa einkehren, bekommen die Sprösslinge ihr Essen kostenlos.

Um an die täglichen Gratis-Mahlzeiten zu kommen, müssen die Eltern zunächst durch die Vorlage des Familienstammbuches bzw. der beglaubigten Geburtsurkunde eine Berechtigungskarte für ihre Tochter oder ihren Sohn beantragen. Mit der Karte geht's dann ab zur Essensausgabe und in Verbindung mit dem Essen der Eltern gibt es das günstigere Essen, sprich den leichteren Teller, kostenlos. Das Angebot gilt für alle Kinder bis zum zehnten Lebensjahr.

Weitere Infos unter www.studentenwerk.uni-heidelberg.de

Die Berechtigungskarte kann beim Studentenwerk Heidelberg, Marstallhof 1, im Erdgeschoss in Zimmer 002 beantragt werden.

Bei weiteren Fragen könnt ihr auch gerne eine E-Mail an: pr@stw.uni-heidelberg.de schreiben. (cog) ■

Vom Campus ins Internet

So könnt ihr auf dem Unigelände surfen

Das Internet ist schon eine feine Sache. Ruckzuck hat man zahlreiche – manchmal leider auch zahllose – Informationen zu allen möglichen und unmöglichen Themen beisammen. Mit der Freundin, die gerade in Australien ist, per Webcam den neusten Tratsch austauschen, in endlos großen Kaufhäusern auch weit nach Ladenschluss einkaufen – alles kein Problem im World Wide Web. Kaum jemand möchte das globale Datennetz noch missen. Doch was, wenn draußen die Sonne strahlt, man aber auch für die nächste Seminararbeit recherchieren



muss? Was, wenn der Stundenplan so aufgeteilt ist, dass mittendrin riesige Lücken klaffen, in denen schon mal Langeweile aufkommen kann? Dann wäre es doch prima, immer und überall Zugang zum Internet zu haben. Als Studenten habt ihr das in Heidelberg auch (fast) auf dem gesamten Campus. In vielen Seminargebäuden stehen Computerräume zur kostenfreien Nutzung bereit. Wer ein Verbindungskabel hat, kann vielerorts auch seinen eigenen Laptop ans Netz anstöpseln. In zahlreichen Gebäuden, darunter beispielsweise die Mensen des Studentenwerks, und in der Universitätsbibliothek könnt ihr aber Dank eines super leistungsfähigen Wireless Lans auch völlig losgelöst ins Internet. Hierzu müsst ihr euch von den Seiten des Uni-Rechenzentrums zunächst ein kleines Programm, den so genannten VPN-Client, auf euren Laptop oder eurer Netbook herunterladen und installieren. Dieses funktioniert wie ein Pförtner. Denn nur wer einen URZ-Benutzernamen hat, darf gratis auf die Datenautobahn. Seid ihr nun in einem der W-Lan Bereiche, müsst ihr nur noch das Programm starten, auf „connect“ klicken, und euer URZ-Passwort eingeben. Schon öffnet sich euch das Tor zur virtuellen Internet-Welt und ihr könnt surfen, was der Akku hergibt.

Eine ausführliche Schritt-für-Schritt-Anleitung und das benötigte Programm findet ihr unter: <http://www.urz.uni-heidelberg.de/zugang/vpn/> Eine Übersicht wo in Heidelberg W-Land oder kabelgebundenes Internet auf Unigelände für euch bereitsteht gibt es hier: <http://www.urz.uni-heidelberg.de/netz/laptop/verbreitung.html> (cog) ■

Kursangebot der ZSB/CS

Anmeldeschluss 2 Wochen vor Kursbeginn. Anmeldung online bei der Zentralen Studienberatung und dem Career Service: www.uni-heidelberg.de/studium/imstudium/beginn/fitimstudium.html bzw. www.careerservice.uni-hd.de

- 1.10.09 Lernwerkstatt: Rhetorik und Präsentation (10€)
- 2.10.09 Lernwerkstatt: Relax! Stress professionell bewältigen (10€)
- 5.10.09 Lernwerkstatt: Zeitmanagement (10€)
- 6.10.09 Lernwerkstatt: Wissenschaftliches Schreiben (10€)
- 7.10.09 Lernwerkstatt: Lernen lernen (10€)
- 8.10.09 Lernwerkstatt: Zeitmanagement (10€)
- 10.10.09 Lernwerkstatt: Rhetorik und Präsentation (10€)

Deutsch lernen mit Til Schweiger

Wohin geht man am Montagabend? Für Gemma Bailey und Lauren Smyth ist das keine Frage. Die beiden englischen Erasmus-Studentinnen aus Leeds und Durham machen sich jede Woche auf ins Kino im Marstallcafé. Lauren, die schon länger in Heidelberg ist, hat von dem Angebot über ein Poster in der Mensa erfahren; Gemma, die im gleichen Wohnheim wie Lauren wohnt, haben ihre Mitbewohner von den wöchentlichen Film-Vorstellungen erzählt. An ihren ersten Film, den sie im Marstall gesehen hat, kann sich Lauren noch ganz genau erinnern: „Das war „Keinohrhasen“ mit Til Schweiger!“ Auch ihre Freundin Gemma hat in der Komödie „Wo ist Fred?“ gleich den Frauenliebbling des deutschen Kinos zu sehen bekommen. Der Beau hat es den beiden Mädels sichtlich angetan, ihre Augen leuchten alleine bei dem Namen Til Schweiger, obwohl sie sich mit den deutschen Komödien noch manchmal etwas schwer tun. „Der deutsche Humor ist einfach ganz anders als der englische“, erklärt Lauren. Doch noch etwas ist bei den Filmen mit Schweiger und Kollegen schwieriger für die Ladys von der Insel: die Sprache. Denn sie kommen nicht nur ins Marstallcafé, um einen gemütlichen Abend zu verbringen, sondern auch um Deutsch zu lernen. Damit sind sie nicht alleine. Woche für Woche pilgern Erasmus-Studenten, teilweise sogar mit Wörterbüchern unterm Arm, zu den Filmvorstellungen. „Hier sind immer ganz viele Spanier und Italiener, das ist sehr lustig, total international“, berichten die beiden. Das Studentenwerk zeigt die Kinofilme nämlich in deutscher Sprache und blendet zusätzlich noch die Untertitel ein – ebenfalls auf Deutsch. „Ich habe mich darüber erst gewundert, fand es dann aber eine tolle Idee! Wenn man gleichzeitig mitlesen kann, lassen sich einzelne Wörter viel leichter verstehen“, erzählt Lauren. Sie selbst notiert sich manche Begriffe, die ihr fremd sind, um sie daheim noch einmal nachzuschlagen. Bei den Synchronisationen von Hollywoodfilmen sei die Sprache oft sehr viel einfacher als bei deutschen Filmen, haben die beiden schon festgestellt. „Außerdem“, schmunzelt Gemma, „kann ich bei den Hollywood-Filmen manchmal noch das englische Wort von den Lippen ablesen.“ Dass Will Smith oder Julia Roberts auf einmal Deutsch sprechen, finden die Mädchen nicht seltsam. Lauren ist gar der Meinung, dass die

deutschen Synchronisationen manchmal besser seien als das Original. Aber einen Vorteil haben die deutschen Filme dann doch: In ihnen wird Umgangssprache gesprochen, wodurch es Gemma und Lauren mittlerweile viel leichter fällt, ihre Kommilitonen an der Uni zu verstehen. Ob sie ein Wort besonders mögen? Da errötet Lauren leicht und sagt: „Mögen nicht unbedingt, aber ich habe bemerkt, dass die Leute hier sehr oft das Wort „geil“ benutzen.“ Besonders toll finden die zwei Engländerinnen, dass im Marstallcafé immer recht aktuelle Filme laufen und es frisches Popcorn zum supergünstigen Preis von nur 1,40 Euro gibt. Kaum ist ein Film zu Ende freuen sie sich schon auf die nächste Woche. Am liebsten schauen die beiden romantische Liebesfilme, aber sie lassen sich einfach jede Woche überraschen, was auf dem Programm steht, denn, darin sind Gemma und Lauren sich einig: „Es laufen sowieso nur tolle Filme!“

Übrigens: Wer seinen Kinobesuch genauer planen möchte, findet hier auf Seite 13 und im Internet unter www.studentenwerk-heidelberg.de das Montagskino-Programm für die nächsten Wochen. (cog) ■



Die Erasmus-Studentinnen Gemma und Lauren aus England beim Montagskino im Marstallcafé

vhs!
Volkshochschule
Heidelberg e.V.

Mit vhs zum Ziel!
Programm 1/2009

Tel. 919 910 www.vhs-hd.de

**Korn
to be
wild!**

ihre Vollkornbäckerei - 4 x in Heidelberg

**MAHL
ZAHN**

Märgasse 2 - Garbenstraße 74
Mühlstraße 2 - Lodenburger Straße 19

Tel. 06221/160997 www.mahlzahn.de

Hotel Goldener Hocht
an der Alten Brücke

Steingasse 1 69117 Heidelberg
Telefon 0 62 21 / 16 60 25 0 62 21 / 53 68 0
Telefax 0 62 21 / 53 68 99
E-mail: hotel.goldener.hocht@t-online.de
www.hotel-goldener-hocht.de

Leonardas Frisörsalon

Damen 15,00 €
(waschen, schneiden)

Herren 10,00 €
(waschen, schneiden)

**Studenten erhalten 20 % Rabatt
mit Studentenausweis!**

**Wir befinden uns genau
gegenüber vom neuen
„CAMPUS BERGHEIM“!!!**

**Bergheimer Str. 87a,
69115 Heidelberg**
Tel. 06221/163879
Mo.-Fr. 9-18, Sa. 9-13 Uhr

Jetzt wird's BIO! Neue Gerichte im eat & meet!

Heiße Pizza frisch aus dem Ofen, knackige Pommes, knusprige Schnitzel und saftige Nudelaufläufe – für diese Leckereien lieben die Heidelberger Studenten das eat & meet-Café im Erdgeschoss des Triplex-Gebäudes. Alles Gerichte, die richtig verlockend sind, auch wenn Gesundheitsapostel das vielleicht etwas kritisch sehen. Natürlich bietet das eat & meet auch schon jetzt für all diejenigen, die auf eine gesunde Ernährung achten, das Passende: Ein



großes buntes Salatbuffet steht ebenso bereit wie Frischobst oder die Suppenbar, an der man sich in den Wintermonaten wärmende Köstlichkeiten ganz nach eigenem Geschmack zusammenstellen kann.

Ab diesem Wintersemester wird es jedoch noch ein zusätzliches Angebot geben, dank dem man mit gutem Gewissen – gegenüber sich selbst, der Umwelt und am besten beidem zusammen – schlemmen kann: Jeden Tag wird ein Essen auf der Menükarte stehen, das ausschließlich mit biologisch gewachsenen und hergestellten Zutaten gekocht wurde. Das frische Gemüse für die Aufläufe, den Wok oder die bunten Spieße kommt ebenso wie die knackigen Endivien- oder Eichblattsalate von einem Biohof aus Waghäusel. Auch die Nudeln sind nach Bio-Richtlinien in Baden-Württemberg hergestellt worden. Selbstverständlich werden auch sämtliche Bouillons, Suppen, Saucen und weitere Gewürze jeden Bio-Test mit Bravour bestehen. Außerdem kommen auch gentechnisch veränderte Lebensmittel keinesfalls mit in den Topf.

Wer jetzt aber denkt „Bio“ = „gesund, aber langweilig und seltsam“ wird bei diesen Gerichten eindeutig eines Besseren belehrt werden, denn wirklich für jeden Geschmack gibt es das Richtige: Für die „Süßen“ unter euch werden Schmankerl wie Milchreis, Dampfnudeln oder Kaiserschmarren serviert. Freunde fleischloser Kost dürfen sich auf Semmelknödel mit Pilzsauce, Käsespätzle oder vegetarische Lasagne freuen. Doch auch diejenigen, für die gilt „Fleisch ist mein Gemüse“, müssen selbstverständlich nicht darben: Geflügelhackbällchen, Spaghetti Bolognese oder ein zünftiger Fleischkäse mit Bratkartoffeln stehen neben zahlreichen weiteren Gerichten auf der Speisekarte.

Also kommt vorbei ins eat & meet und gönnt euch das kleine Extra. Trotz Bio-Qualität natürlich wie immer zum studentenfreundlichen Preis! (cog) ■

O'zapft is'!

Deftige Köstlichkeiten aus dem blauweißen Reich Deutschlands in den Heidelberger Mensen

Passend zum Münchner Oktoberfest und zum kühler werdenden Wetter laden Triplex- und Zentralmensa zur Bayerischen Woche ein, so dass man sich sowohl im Neuenheimer Feld als auch in der Altstadt mit rustikalen Spezialitäten aus Deutschlands Südosten verwöhnen lassen kann. Diejenigen, die sich im vergangenen Jahr auf die gebrutzelten Schmankerl gestürzt haben, können sich auf eine würdige Wiederholung des kulinarischen Ausflugs in die urige Region freuen; alle anderen können sich nun mit der bayerischen Seite der Mensa-Köche vertraut machen.

In der 42. Kalenderwoche, also ab dem 12. Oktober, verleihen Weißwürste mit Brezeln, Fleischkäs' und Krustenbraten den Mensen einen Hauch von Wiesn-Atmosphäre. Obwohl für regionaltypische Blasmusik aus dem Freistaat leider nicht gesorgt werden kann, muss man in Heidelberg anders als in München aber zum Glück nicht mit ewig langen Touristen-Schlangen rechnen, um an das wohlverdiente Mittagessen zu kommen. Noch dazu



sind die Preise für die frisch zubereiteten Leckereien hier am Neckar natürlich studentenfreundlich, während den Münchener Festzelten in Bezug darauf ja kein allzu guter Ruf vorausieht.

Die in zünftige Wirtshäuser verwandelten Speisestätten des Studentenwerks bieten also etwas ganz Besonderes für die Freunde der herzhaft-deftigen und traditionellen Küche, die auch im Ausland das Bild von Bayern, wenn nicht gar von ganz Deutschland, prägt. Womöglich bietet sich hier auch für ausländische Studierende die Gelegenheit, sich mit als typisch deutsch geltenden Spezialitäten vertraut zu machen und auf diese Weise ein wenig von einer anderen Ecke ihres derzeitigen Heimatlandes zu erleben. Für alle Exil-Bayern gibt es hiermit ein kleines Stück kulinarische Heimat zu genießen. So wird vielleicht auch so manchem Neuling in Heidelberg zum Semesterbeginn das Heimweh genommen. Interessant ist, dass die meisten der angebotenen Spezialitäten ehemals bayerische Festtagsgerichte waren, die wegen ihrer großen Beliebtheit ihren Weg in die Alltagsküche gefunden haben. Wenn das kein Grund zum Feiern ist! (ngo) ■

Oktober 09 | Triplex-Mensa am Uniplatz und Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswählen 1	Auswählen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
DO 01	Suppe, Hackbraten, Spätzle, Salat der Saison 2,05 3,10 5,15	Suppe, Vegetarisch gefüllte Paprikaschote, Tomatensauce, Reis, Salat 2,05 3,10 5,15	Puten-Piccata Milanese, Tomatensauce 1,60 2,40 4,00	Vegetarische Bolognese auf Spaghetti, Parmesan 1,30 1,95 3,25	Suppe, Reis, Broccoli, Kartoffelpüree, Spaghetti, Salat der Saison, Frischobst, Müslijoghurt 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
FR 02	Suppe, Schinkennudeln mit Ei, Tomatensauce, Salat 2,05 3,10 5,15	Suppe, Gemüseknollen, Joghurt Dip, Reis, Salat 2,05 3,10 5,15	Schlemmerfilet Bordelaise 1,60 2,40 4,00	2 Nasi-Goreng-Rollen mit Reis, Paprika und Kräuterfüllung, süß-saure Sauce 1,60 2,40 4,00	Suppe, Reis, Nudeln, Gemüseauswahl, Schwenkkartoffeln, Blattsalate, Weißkraut-salat, Frischobst, Vanillepudding 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25

zeughaus im Marstallhof, Triplex-, & Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,78 | 0,84 | 1,25)
eat & meet am Uniplatz: Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, Pommes frites, belegte Brötchen, Kuchen uvm.
Café Botanik INF: Tagesessen, Salate, Pizza, Schnitzel, Pommes frites, überb. Schafskäse, Fleischkäse uvm.



Oktober 09 | Triplex-Mensa am Uniplatz und Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
MO 05	Suppe, Hacksteak Zigeuner Art, Nudeln, Salat 2,05 3,10 5,15	Suppe, Röstkartoffelpfanne, Salat 2,05 3,10 5,15	Indisches Puten-geschnetzeltes 1,70 2,55 4,25	Broccoli-Nuggets, Sauce Hollandaise 1,90 2,85 4,75	Suppe, Curryreis, Hörnli, Mais, Blattsalate, Herzoginkartoffeln, Weißkrautsalat, Frischobst, Schokopudding 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
DI 06	Suppe, 3 Maultaschen Schwäbische Art, Kartoffel-salat, Salat 2,05 3,10 5,15	Suppe, 2 Kartoffelknödel mit Pilzragout, Salat 2,05 3,10 5,15	Rindergoulasch mit Paprika und Zwiebeln 1,80 2,70 4,50	1 Champignontasche, Petersiliensauce 1,60 2,40 4,00	Suppe, Buttererbsen, Reis, Grüne Nudeln, Karottensalat, Kartoffelrösti, Salat der Saison, Frischobst, Pfirsichquark 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
MI 07	Suppe, Feuerwurst, Portion Senf, Pommes frites, Salat 2,05 3,10 5,15	Suppe, Kartoffel-Gemüse-ragout, Salat 2,05 3,10 5,15	Geflügelsteak, Kräuter-tomatensauce 1,60 2,40 4,00	4 Mozzarella-Nuggets, Joghurt Dip 1,60 2,40 4,00	Suppe, Möhren, Reis, Spätzle, Blattsalate, Kar-toffelkroketten, Frischobst, Karamellecreme 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
DO 08	Suppe, Chili con carne auf Reis, Salat 2,05 3,10 5,15	Suppe, Vegetarisch gefüllte Paprikaschote, Tomaten sau-ce, Reis, Salat 2,05 3,10 5,15	4 Kalbfleischbällchen, Kräutersauce auf Reis 1,80 2,70 4,50	Allgäuer Schupfnudelpfanne 1,40 2,10 3,50	Suppe, Reis, Nudeln, Broccoli, Salat der Saison, Frischobst, Pfirsich Melba 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
FR 09	Suppe, Hähnchenschlegel, Paprikasauce, Reis, Salat 2,05 3,10 5,15	Suppe, Makkaroni-Pfanne Arrabbiata, Parmesankäse, Salat 2,05 3,10 5,15	Merlanfilet paniert, Kräutermayonaise 1,50 2,25 3,75	Gnocchi mit Sauce Napoli, Parmesan 1,70 2,55 4,25	Suppe, Nudeln, Reis, Gemüseauswahl, Schwenkkartoffeln, Blattsalate, Weißkraut-salat, Frischobst, Fruchtjoghurt 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25










zeughaus im Marstallhof, Triplex-, & Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,78 | 0,84 | 1,25)
eat & meet am Uniplatz: Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, Pommes frites, belegte Brötchen, Kuchen uvm.
Café Botanik INF: Tagesessen, Salate, Pizza, Schnitzel, Pommes frites, überb. Schafskäse, Fleischkäse uvm.

Oktober 09 | Triplex-Mensa am Uniplatz und Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
MO 12	Suppe, Geflügelkräuter-bällchen, Sahnesauce, Reis, Salat 2,05 3,10 5,15	Suppe, Frühlingsrolle, Reis, Salat 2,05 3,10 5,15	Schweineschnitzel paniert Wiener Art mit Zitrone 1,70 2,55 4,25	Tomaten-Basilikum-klösschen auf Spaghetti, Kräutersauce 1,60 2,40 4,00	Suppe, Reis, Karotten, Knöpfle, Pommes frites, Salat der Saison, Frischobst, Milchreis mit roter Grütze 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
DI 13	Hausgemachte Kartoffelsuppe mit Bockwurst & Brötchen, Dessert 2,05 3,10 5,15	Suppe, 2 Arme Ritter, Vanille-sauce, Pflaumenkompott, Schokoriegel oder Salat 2,05 3,10 5,15	Hähnchen-Nuggets, Barbecuesauce 1,60 2,40 4,00	2 Camembert gebacken mit Preiselbeeren 2,00 3,00 5,00	Nudeln, Erbsen und Karotten, Erbsen-Reis, Blattsalate, Karottensalat, Pommes frites, Frischobst, Vanillepudding 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
MI 14	Suppe, Alaska-Seelachsfilet paniert, Dillmayonnaise, Kartoffelsalat, Salat 2,05 3,10 5,15	Suppe, Broccoli in Rahm auf Bandnudeln, Salat 2,05 3,10 5,15	Lammragout, Rosmarinsauce 1,70 2,55 4,25	Spinatspätzle mit Gemüse-streifen, Tomatensauce 1,60 2,40 4,00	Suppe, Nudeln, Reis, Bohnengemüse, Blatt-salate, Mandarinenquark, Frischobst 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
DO 15	Suppe, Geflügelschnitzel, Tomatensauce, Reibekäse, Makkaroni, Salat 2,05 3,10 5,15	Suppe, Ravioli, Kräutersauce, Salat 2,05 3,10 5,15	Schweinerückensteak, Pfefferrahmsauce 1,70 2,55 4,25	Vegetarische Bratlinge, Sauce Hollandaise 1,60 2,40 4,00	Suppe, Reis, Makkaroni, Kaisergemüse, Salat der Saison, Weißkrautsalat, Kartoffelkroketten, Frischobst, Fruchtjoghurt 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
FR 16	Suppe, Spaghetti Bolognese, Parmesankäse, Salat 2,05 3,10 5,15	Suppe, Grießbrei mit Zimt & Zucker, Kompott, Schokoriegel oder Salat 2,05 3,10 5,15	Blätterteig gefüllt mit Lachsfilet & Spinat, Schnittlauchsauce 1,30 1,95 3,25	2 Kartoffeltaschen mit Frischkäse und Kräuter, Joghurt Dip 1,40 2,10 3,50	Suppe, Reis, Nudeln, Gemüseauswahl, Petersilienkartoffeln, Blattsalate, Frischobst, Kompott gemischt 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25











zeughaus im Marstallhof, Triplex-, & Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,78 | 0,84 | 1,25)
eat & meet am Uniplatz: Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, Pommes frites, belegte Brötchen, Kuchen uvm.
Café Botanik INF: Tagesessen, Salate, Pizza, Schnitzel, Pommes frites, überb. Schafskäse, Fleischkäse uvm.

Oktober 09 | Triplex-Mensa am Uniplatz und Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
MO 19	Suppe, Geflügelbällchen Försterin Art, Eiernudeln, Salat 2,05 3,10 5,15	Suppe, Tortellini mit Käsefüllung, Gemüsesauce, Salat 2,05 3,10 5,15 	Pfannengyros, Tsatsiki 2,00 3,00 5,00	1 Blumenkohl-Käse-Medailon, Sauce Mornay 1,30 1,95 3,25 	Suppe, Curryreis, Nudeln, Mais, Blattsalate, Pommes frites, Weißkrautsalat, Frischobst, Pfirsichwürfelkompott 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
DI 20	Suppe, 5 Fischstäbchen, Remouladensauce, Salzkartoffeln, Salat 2,05 3,10 5,15	Suppe, 2 Blaubeerpfannkuchen, Vanillesauce, Kirschenkompott, Schokoriegel oder Salat 2,05 3,10 5,15 	Geflügelsteak Hawaii mit Honig, Ananas & rotem Paprika 1,60 2,40 4,00	Gnocchi mit Sauce Napoli, Parmesan 1,70 2,55 4,25 	Suppe, Erbsen, Reis, Grüne Nudeln, Karottensalat, Kartoffelrösti, Salat der Saison, Frischobst, Grießpudding mit Zimt & Zucker 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
MI 21	Suppe, 1 Bratwurst, Portion Senf, Pommes frites, Salat 2,05 3,10 5,15	Suppe, Paprikagemüsepfanne auf Nudeln, Parmesankäse, Salat 2,05 3,10 5,15 	Rindergeschnetzeltes Stroganoff 1,80 2,70 4,50	2 Fetakäse gebacken, Cocktailsauce 1,90 2,85 4,75 	Suppe, Reis, Möhren, Sätze, Blattsalate, Kartoffelkroketten, Frischobst, Ananaskompott 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
DO 22	Suppe, Chili con carne auf Reis, Salat 2,05 3,10 5,15	Suppe, Kohlroulade vegetarisch gefüllt, Tomatensauce, Kartoffelpüree, Salat der Saison 2,05 3,10 5,15 	Puten-Piccata Milanese, Tomatensauce 1,60 2,40 4,00	Vegetarische Bolognese auf Spaghetti, Parmesan 1,30 1,95 3,25 	Suppe, Reis, Kartoffelpüree, Spaghetti, Broccoli, Salat der Saison, Frischobst, Müslijoghurt 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
FR 23	Suppe, Schinkennudeln mit Ei, Tomatensauce, Blattsalate 2,05 3,10 5,15	Suppe, Gemüsekroketten, Joghurt Dip, Reis, Blattsalate 2,05 3,10 5,15 	Schlemmerfilet Bordelaise 1,60 2,40 4,00	2 Nasi-Goreng-Rollen mit Reis, Paprika und Kräuterfüllung 1,60 2,40 4,00 	Suppe, Reis, Nudeln, Gemüseauswahl, Schwenkkartoffeln, Blattsalate, Weißkrautsalat, Frischobst, Vanillepudding 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25

zeughaus im Marstallhof, Triplex-, & Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,78 | 0,84 | 1,25)
eat & meet am Uniplatz: Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, Pommes frites, belegte Brötchen, Kuchen uvm.
Café Botanik INF: Tagesessen, Salate, Pizza, Schnitzel, Pommes frites, überb. Schafskäse, Fleischkäse uvm.

Oktober 09 | Triplex-Mensa am Uniplatz und Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
MO 26	Suppe, Königsberger Klopse, Kapernsauce, Reis, Salat 2,05 3,10 5,15	Kartoffelsuppe mit Dampf-nudel, Schokoriegel 2,05 3,10 5,15 	Putengeschnetzeltes, Currysahnesauce 1,70 2,55 4,25	4 Mozzarella-Nuggets, Joghurt Dip 1,60 2,40 4,00 	Suppe, Reis, Nudeln, Karotten, Herzogin-kartoffeln, Salat der Saison, Frischobst, gedünstete Apfelstücke mit Kirschen 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
DI 27	Suppe, Schweinebraten, Spätzle, Blattsalate 2,05 3,10 5,15	Suppe, 5 Kartoffelpuffer, Apfelmus, Blattsalate 2,05 3,10 5,15 	Schweinerückensteak, Champignonsauce 1,70 2,55 4,25	2 Sesam-Karotten-Knuspersstick, Petersiliensauce 1,60 2,40 4,00 	Suppe, Nudeln, Reis, Blumenkohl, Blattsalate, Karottensalat, Kartoffelkroketten, Frischobst, Karamellecreme 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
MI 28	Suppe, 2 Fischfilet im Backteig, Tomatensauce, Reis, Salat 2,05 3,10 5,15	Suppe, Pilzragout auf Butter-spätzle, Salat 2,05 3,10 5,15 	Texashackstück, Chili Sauce 1,50 2,25 3,75	Käsespätzle Allgäuer Art 1,30 1,95 3,25 	Suppe, Reis, Nudeln, Bohnengemüse, Blattsalate, Farmersalat, Kartoffelschnitz, Frischobst, Kompott gemischt 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
DO 29	Suppe, Tortellini mit Fleischfüllung, Hackfleischsauce, Reibekäse, Salat 2,05 3,10 5,15	Suppe, Röstkartoffelpfanne, Blattsalate 2,05 3,10 5,15 	Geflügelschnitzel im Knuspermantel 1,50 2,25 3,75	4 Zucchini-Möhren-Puffer, Joghurt-Dip 1,90 2,85 4,75 	Suppe, Reis, Nudeln, Kartoffelpüree, Apfelrotkraut, Blattsalate, Frischobst, Grießpudding mit Zimt u. Zucker 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
FR 30	Suppe, Geflügelcurrywurst, Pommes frites, Salat der Saison 2,05 3,10 5,15	Suppe, Milchreis mit Zucker & Zimt, Kompott gemischt, Schokoriegel oder 2,05 3,10 5,15 	Lachsfilet, Dill-Senf-Sauce 1,60 2,40 4,00	2 Polentaschnitten mit Spinatfüllung, Tomatenconccassé 1,40 2,10 3,50 	Suppe, Reis, Nudeln, Kaisergemüse, Petersilienkartoffeln, Salat der Saison, Frischobst, Schokopudding 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25

zeughaus im Marstallhof, Triplex-, & Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,78 | 0,84 | 1,25)
eat & meet am Uniplatz: Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, Pommes frites, belegte Brötchen, Kuchen uvm.
Café Botanik INF: Tagesessen, Salate, Pizza, Schnitzel, Pommes frites, überb. Schafskäse, Fleischkäse uvm.

Öffnungszeiten Oktober 2009

Mensen

Zeughaus im Marstall	Mo - Sa	11.30 - 22.00 Uhr
Triplex-Mensa am Uniplatz	Mo - Sa	11.30 - 14.00 Uhr
Zentralmensa INF 304	Mo - Fr	11.30 - 14.00 Uhr
Mensa Alte PH Keplerstraße	Mo - Do Fr	11.45 - 14.00 Uhr 11.45 - 13.45 Uhr

Cafés

Zeughaus-Bar im Marstall	Mo - Sa	10.00 - 1.00 Uhr
Marstallcafé & Lesecafé	Mo - Fr	9.00 - 23.00 Uhr
Fußball	Sa	14.30 - 20.00 Uhr
Fußball	So	13.30 - 22.00 Uhr
„eat & meet“ am Uniplatz	Mo - Do Fr	8.00 - 15.00 Uhr 8.00 - 14.00 Uhr
InfoCafé International – ICI (Zentralmensa INF 304)	Mo - Do Fr	10.00 - 17.00 Uhr 10.00 - 15.00 Uhr
Café PUR, Bergheimer Str. 58	Mo - Do Fr	10.00 - 15.00 Uhr 10.00 - 14.00 Uhr
Café Botanik INF 304	Mo - Do Fr	8.00 - 24.00 Uhr 8.00 - 22.00 Uhr
Café Alte PH Keplerstraße	Mo - Do Fr	9.00 - 16.30 Uhr 9.00 - 15.00 Uhr
PH-Cafeteria INF 561	Mo - Do Fr	8.30 - 16.30 Uhr 8.30 - 13.00 Uhr
Café Juristisches Seminar	Mo - Do Fr	10.00 - 15.00 Uhr 10.00 - 13.00 Uhr

Kick off... Marstallparty am 10.10.09 im Marstall

Die traditionelle Kick Off... Marstallparty steigt am Samstag, 10. Oktober um 22.00 Uhr. An den Plattentellern sorgt das DJ-Duo Chrool & Pendecho für exquisiten Partysound und Feierlaune bis in den frühen Morgen. Eine tolle Cocktailbar mit studentenfreundlichen Preisen. Das alles für nur 3 € Euro Eintritt inkl. Garderobe.

Wir zeigen ausgewählte Filme in



KINOPOLIS Rhein-Neckar
Rhein-Neckar-Zentrum, Viernheim
Infos: (06204) 987986
Tickets: (06204) 987987

KINOPOLIS
Rhein-Neckar

Mehr Infos im Kino und unter www.kinopolis.de



Hochschulteam - Angebote im Oktober:

- 14.10. **Check der Bewerbungsunterlagen**
Anmeldung per Mail erforderlich!
Keiserstraße 69/71
- 20.10. **Career Service der Universität und Hochschulteam der Agentur für Arbeit stellen sich vor**
Neue Universität, HS 4a, 18.00 Uhr
- 27.10. **Berufsfeld Meinungsforschung**
Andreas Wolf, Dipl. Soziologe
Neue Universität, HS 4a, 18.00 Uhr

Agentur für Arbeit Heidelberg
Tel.: 01801-555 111
(Festnetz 3,9 ct/min, Mobilfunkpreise abweichend)
E-Mail: Heidelberg.Hochschulteam@arbeitsagentur.de
www.arbeitsagentur.de



Bundesagentur für Arbeit

Workshops nur für euch!

Auch in diesem Wintersemester bietet das Studentenwerk Heidelberg wieder interessante Workshops ab Mitte Oktober im Studihaus im Marstall an. Da ist wirklich für jeden etwas dabei



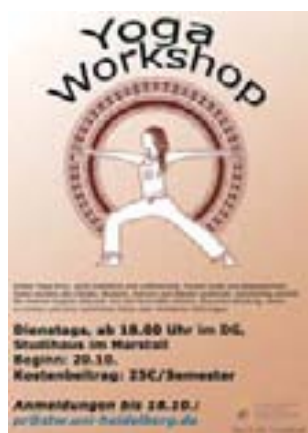
die Praxis der Selbstbehauptung eingeführt. Die Teilnahme ist sogar kostenlos. 1. Kurs: 29. Oktober und 05. November von 17.00 bis 20.00 Uhr im Dachgeschoss des Studihauses, Marstallhof. Für weitere Kurse im November bitte Anmeldung unter pr@stw.uni-heidelberg.de.

Selbstbehauptungs-Workshop

Alle Heidelberger Studentinnen, die schon immer mal wissen wollten, wie man sich effektiv behaupten kann, werden in diesem Workshop, der in Kooperation mit der Polizei Heidelberg veranstaltet wird, an zwei aufeinanderfolgenden Donnerstagen jeweils für drei Stunden sowohl in die Theorie als auch in

Yoga-Workshop

Für diejenigen, die es ein bisschen entspannter angehen lassen und ein wenig vom Unistress abschalten wollen, ist hingender der Yoga-Workshop, der dienstags ab 18.00 Uhr stattfindet, genau das Richtige. In diesem Kurs wird nicht nur Beweglichkeit trainiert, so dass man seine Kommilitonen zukünftig mit Verrenkungen vom Feinsten imponieren kann, sondern auch der gesamte Körper mit Kraftübungen gestählt. Alles, was man für diesen Kurs benötigt, ist lockere bequeme Kleidung und eine rutschfeste Matte oder Wolldecke. Der Kostenbeitrag für ein ganzes Semester beläuft sich auf 25 Euro.



Flamenco-Workshop

Wen so richtig das Tanzfieber gepackt hat, der sollte unbedingt mal den Flamenco-Workshop ausprobieren. Ob Männlein (ja, auch Männer können tanzen) oder Weiblein – jeder ist willkommen. Auch Fortgeschrittene können in den Kursen der erfahrenen Trainerin Patrizia de Filippo Neues dazulernen. Die Kurszeiten sind jeweils mittwochs um 18.00 oder 19.00 Uhr. Auch hier ist die Gebühr mit 25 Euro absolut studienfreundlich. Für den Kurs ist kein spezielles Outfit notwendig: Bequeme Kleidung und Schuhe reichen völlig aus.



Wenn ihr jetzt Lust bekommen habt, an einem von diesen Workshops teilzunehmen, könnt ihr euch beim Studentenwerk Heidelberg unter pr@stw.uni-heidelberg.de anmelden. Auch bei weiteren Fragen steht euch das Studentenwerk unter dieser E-Mail-Adresse zur Verfügung. Ohne Anmeldung ist keine Teilnahme möglich. (fas) ■

Spiel, Spaß und Spannung in den Menses



Mit Buzz sein Wissen testen!

In Zeiten vielfältigster Quizshows wie „Wer wird Millionär?“ verspürt man als Fernsehzuschauer oft Lust, auch sein Wissen mal auszutesten. Wenn man nicht unbedingt im TV auftreten möchte, ist man bei „Buzz – Das Quiz“ genau richtig. Und so funktioniert das Ganze: Jedes Mal dürfen vier Studenten als Kandidaten antreten und sich den Fragen des Moderators stellen. Wissen die Kandidaten nicht weiter, kommt der „Publiksjoker“ zum Einsatz. Bei einer erfolgreichen Quiz-Runde winken ein paar nette Preise, zum Beispiel ein Gutschein für eine Marstallparty oder andere nützliche Dinge. Also, herzlich willkommen!

Termin: Im Café Botanik (im Neuenheimer Feld): 19.10. ab 19.00 Uhr

Termin: Im Café Botanik (im Neuenheimer Feld): 19.10. ab 19.00 Uhr



Krazy Karaoke ganz ohne Hemmungen

Sicherlich kann sich so mancher noch an einen lustigen Karaoke-Abend erinnern, den er in seinem diesjährigen oder früheren Frankreich- oder Italienurlaub erlebt hat. Uns Deutschen wird ja oft nachgesagt, dass wir nicht so richtig aus uns herausgehen können. Wer sich vom Gegenteil überzeugen möchte, sollte unbedingt zum Krazy Karaoke ins Feld und in die Altstadt kommen. Hier kann man ohne Hemmungen seinen Gesangsqualitäten freien

Lauf lassen und mit anderen Studis viel Spaß haben. Gleichzeitig kann man sich so richtig für den noch folgenden langen Partyabend in Schwung bringen.

Termine: Im Café Botanik (im Neuenheimer Feld): 23.10. ab 21.00 Uhr
Im Marstallcafé: 30.10.09 ab 21.00 Uhr



Von Reggae zu Grunge zu Modern Jazz: Die Live-Bühne im Marstall

Pünktlich zum Semesterstart findet auch in diesem Monat jeden Donnerstag um 20.00 Uhr die legendäre Live-Bühne statt, die schon seit 20 Jahren gute Tradition ist. Den Anfang macht am 15.10. die Backa Soul Formation, eine Reggae-Band, die mit deutsch-französischen Texten, Klangspielen und einem bunten Mix an Musikern auftritt. Weiter geht es am 22.10. mit der Rockband Cortis, bei der vier Heidelberger Studenten klassische Rockelemente auf einen Hauch von Grunge treffen lassen.

Den krönenden Abschluss bildet am 29.10. Duo Arctop Guitar aus dem Genre des Modern Jazz mit dem bekannten Gitarrensolisten Marcus Armani, der mit seinem Partner einige Jazzgitarrenduos zum Besten geben wird. (mr) ■

Der ICI-Club für Studierende aus aller Welt

Was ist der ICI- Club?

Im ICI-Club treffen sich Studierende aus aller Welt, um Kontakte zu Studierenden anderer Nationen zu knüpfen und neue Kulturen kennenzulernen. Die Clubmitglieder treffen sich zu diversen internationalen Veranstaltungen in den Einrichtungen des Studentenwerks.

Wie werde ich Mitglied?

Den exklusiven ICI-Clubausweis erhalten Studierende für nur 2 Euro gegen Vorlage ihres Studentenausweises im InfoCenter in der Triplex-Mensa am Uniplatz und im InfoCafé International in der Zentralmensa Im Neuenheimer Feld (INF 304). Die Clubkarte ist ein Semester gültig und kann auch direkt bei den Veranstaltungen erworben werden.

Welche Vorteile haben Clubmitglieder?

Die Veranstaltungen sind für Clubmitglieder kostenlos bzw. stark ermäßigt – unter allen Clubmitgliedern werden regelmäßig Preise verlost.

Wie erfahre ich von den Veranstaltungen des Clubs?

Die Veranstaltungen erscheinen jedes Semester im Kulturprogramm des ICI-Clubs. Karteninhaber werden zudem während der Vorlesungszeit wöchentlich per E-Mail über das aktuelle Programm informiert. (fas) ■

Kontakt: pr@stw.uni-heidelberg.de

Internationaler Flair im zeughaus

Internationaler Sprachstammtisch für Studierende aus aller Welt

An jedem 2. Mittwoch findet im Wintersemester in der zeughaus-Mensa der etablierte Internationale Sprachstammtisch statt. Bei netter, entspannter Atmosphäre kann dort in den Sprachen Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Polnisch, Russisch und Tschechisch gesprochen werden. Der Sprachstammtisch bietet eine ausgezeichnete Gelegenheit, die eigenen Sprachfähigkeiten zu verbessern, aber vor allen Dingen nette Menschen aus der ganzen Welt kennen zu lernen. Die Abende stehen unter einem Motto, mit denen die einzelnen Sprachtische eingeleitet werden. Wer Lust hat, kann gerne zu diesen Themen etwas beitragen oder sich ganz einfach spontan inspirieren lassen. Die Internationalen Sprachstammtische starten jeweils um 20 Uhr. (bho) ■

Im Wintersemester finden folgende Abende statt:

- 14. Oktober 2009: Sommer: Was hast du in den Ferien gemacht?
- 28. Oktober 2009: Bier: Typisch deutsch? Wir probieren einfach mal!
- 11. November 2009: Nebenjobs: Wo arbeitest du?
- 25. November 2009: Heimat: Hast du Heimweh?
- 9. Dezember 2009: Weihnachtsstammtisch!
- 13. Januar 2010: Neujahr: Hast du einen guten Vorsatz für 2010?
- 27. Januar 2010: Semesterende: Wie gehst du mit Prüfungsstress um?

Campus-Flohmarkt im Marstallhof

Nachdem der erste vom Studentenwerk organisierte Flohmarkt ein voller Erfolg für Standbetreiber wie Käufer war, kommt jetzt der Nachfolger: Am 24. Oktober kann wieder jeder Student, der Lust hat, sich und seine Wohnung von überflüssigen Kleidern, Möbeln, Büchern und Sonstigem zu befreien, ab 9.00 Uhr einen Flohmarktstand auf der Marstallhof-Wiese aufbauen und seine ausrangierten Kostbarkeiten anbieten. Anmelden kann man sich per E-Mail unter pr@stw.uni-heidelberg.de. Bis 15.00 Uhr ist dann Zeit, ein Schnäppchen zu ergattern, die eigene CD- oder Büchersammlung zu erweitern oder eben mit viel Spaß die eigenen Sachen unter das bummelnde Volk zu bringen. Hier bietet sich eine tolle Gelegenheit, das heimische Bücherregal oder auch den Kleiderschrank auszusortieren und so jemand anderem die Möglichkeit zu geben, ein neues Lieblingsstück zu ergattern. Eine Standgebühr wird nicht erhoben, so dass man wirklich nichts zu verlieren hat. Mitbringen sollte man Tische bzw. Decken für die Ware und natürlich einen Stuhl; diejenigen, die sich auf das Einkaufen konzentrieren, brauchen nur gute Laune und ein bisschen Zeit zum Stöbern. (ngo) ■



Veranstaltungen im Oktober

- 01.10.2009 | 20.30 Uhr:** Europa League Live im Marstall und im Feld
- 02.10.2009 | 20.30 Uhr:** Bundesliga Live im Marstall und im Feld
- 04.10.2009 | 15.30 Uhr & 17.30 Uhr:** Bundesliga Live im Marstall
- 05.10.2009 | 20.00 Uhr:** KinoCafé im Marstall: The Woman – freier Eintritt für ICI-Clubmitglieder!
- 07.10.2009 | 19.30 Uhr:** ICI-Club im Lesecafé: Lesung mit Nathalie Licard
- 10.10.2009 | 20.45 Uhr:** Fußball Live im Marstall: Russland - Deutschland
- 10.10.2009 | 22.00:** Kick Off... Marstallparty im Marstallcafé 3 Euro
- 12.10.2009 | 20.00 Uhr:** KinoCafé im Marstall: Der Vorleser – Freier Eintritt für ICI-Clubmitglieder!
- 14.10.2009 | 20.00 Uhr:** ICI-Club im zeughaus: Sprachstammtisch
- 14.10.2009 | 20.45 Uhr:** Fußball Live im Marstall und im Feld: Deutschland - Finnland
- 15.10.2009 | 20.00 Uhr:** Live-Bühne im Marstallcafé: Backa Soul Formation
- 16.10.2009 | 20.30 Uhr:** Bundesliga Live im Marstall
- 16.10.2009 | 21.00 Uhr:** MathPhysRom-Party in der ZM
- 17.10.2009 | 15.30 Uhr & 18.30 Uhr:** Bundesliga Live im Marstall
- 18.10.2009 | 15.30 Uhr & 17.30 Uhr:** Bundesliga Live im Marstall
- 18.10.2009 | 20.15 Uhr:** Marstallcafé wird zum TATORT-Café
- 19.10.2009 | 19.00 Uhr:** Buzz – Das Quiz im Feld
- 19.10.2009 | 20.00 Uhr:** KinoCafé im Marstall: Bride Wars – Beste Freundinnen
- 20.10.2009 | 20.30 Uhr:** Champions League Live im Marstall und im Feld
- 21.10.2009 | 20.30 Uhr:** Champions League Live im Marstall und im Feld
- 22.10.2009 | 20.00 Uhr:** Live-Bühne im Marstallcafé: Cortis
- 22.10.2009 | 20.30 Uhr:** Europa League Live im Marstall und im Feld
- 23.10.2009 | 21.00 Uhr:** Krazy Karaoke im Feld
- 23.10.2009 | 20.30 Uhr:** Bundesliga Live im Marstall und im Feld
- 24.10.2009 | 10.00 Uhr - 15.00 Uhr:** Campus-Flohmarkt im Marstallhof
- 24.10.2009 | 15.30 Uhr & 18.30 Uhr:** Bundesliga Live im Marstall
- 25.10.2009 | 15.30 Uhr & 17.30 Uhr:** Bundesliga Live im Marstall
- 25.10.2009 | 20.15 Uhr:** Marstallcafé wird zum TATORT-Café
- 26.10.2009 | 20.00 Uhr:** Halloween-Filmnacht im Marstallcafé
- 27.10.2009 |** DFB-Pokal Live im Marstall und im Feld
- 28.10.2009 |** DFB-Pokal Live im Marstall und im Feld
- 28.10.2009 | 20.00 Uhr:** ICI-Club im zeughaus: Sprachstammtisch
- 29.10.2009 | 20.00 Uhr:** Live-Bühne im Marstallcafé: Duo Arctop Guitar
- 30.10.2009 | 20.30 Uhr:** Bundesliga Live im Marstall und im Feld
- 30.10.2009 | 21.00 Uhr:** Krazy Karaoke im Marstall
- 31.10.2009 | 15.30 Uhr & 18.30 Uhr:** Bundesliga Live im Marstall
- 31.10.2009 | 21.00 Uhr:** Mediziner-Halloween-Party in der Zentralmensa

01
02
03
04
05
06
07
08
09
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31

CRS-MANNHEIM
Clinical Research Services

Wir arbeiten seit über 30 Jahren am medizinischen Fortschritt.

Zur Teilnahme an klinischen Studien (ambulant und stationär) suchen wir gesunde Frauen und Männer ab 18 Jahre

Für Ihren Aufwand werden Sie angemessen entschädigt.

Sind Sie interessiert? Dann melden Sie sich bitte ab sofort unter unserer kostenlosen Hotline. Dort erhalten Sie nähere Informationen von unseren Studienschwestern, auch ohne Namensnennung. Bei Eignung erfolgt die Aufklärung zur Studie durch einen unserer Ärzte.

www.probandeninfo.de
kostenlose Probanden-Hotline: 0800-100 69 71
Info und Anmeldung: Mo-Fr 9-18 Uhr
Grenadierstraße 1 - 68167 Mannheim

Sie sind Sozial- oder Geisteswissenschaftler und möchten gerne Einblicke in die berufliche Praxis eines global agierenden Unternehmens gewinnen?
Dann nutzen Sie unsere kostenlosen Tagesworkshops und mehrtägigen Veranstaltungen

Bewerben Sie sich gleich online!
Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.

www.basf.de/studium

StudiCom
Internetportal für Studierende

BASF
The Chemical Company

> RNZ-Studenten-Abo

RHEIN NECKAR ZEITUNG
Schneller schlauer.

**Studenten-
futter.**

Das Extra-Abo der RNZ.

**Extrem günstig, extrem reichhaltig:
das Studentenabo der RNZ**

Für nur 16,40 Euro im Monat kompetente Berichterstattung aus der Region, Deutschland und der Welt. Jetzt abonnieren per Telefon 06221-519 380 oder im Internet unter www.rnz.de

Der ganz normale Aufzugs-Wahnsinn

Eigentlich lässt es sich als E-Rollstuhlfahrer an der Uni Heidelberg recht passabel studieren, nicht zuletzt weil viele Institute mit Aufzügen ausgestattet sind. Dabei sorgen gerade diese in regelmäßigen Abständen für unangenehme Überraschungen: Immer dann, wenn man den Aufzugsknopf an der Neuen Uni gedrückt hat und dieser nicht aufleuchtet, ist die Wahrscheinlichkeit hoch, dass der Aufzug mal wieder kaputt ist. Zum Glück ist der Aufzug manchmal nur abgeschaltet...

Die alltägliche Prozedur sieht folgendermaßen aus: Erst wenn ich jeden Zentimeter mit meinem Rollstuhl herausgeholt und meinen Betreuer auf abenteuerliche Weise neben mir untergebracht habe, schließt sich gnädigerweise die Tür des miefenden Kastens. Im Aufzug wird's dann ziemlich dunkel, wir müssen die Luft anhalten und es sind bedrohliche Geräusche zu hören.

Aber der Gute kann auch noch schlimmer: Immer wenn man es nach der Vorlesung besonders eilig hat, wartet man oft vergeblich auf ihn. Einmal habe ich mich nach einiger Selbstüberwindung mit meinem 200-Kilo-Rollstuhl von ein paar starken Jungs heruntertragen lassen.

Nach 6 Jahren Studium habe ich allerdings auch die Bekanntschaft mit ein paar anderen interessanten Modellen gemacht: Da wäre zum Beispiel der Aufzug im Studihaus, der zwar schön geräumig ist, aber erstmal einen kräftigen Hüpfen macht, nachdem die Türe schließt. Wenn man sicher ist, dass der Aufzug auch wirklich nach oben fährt, würde man am liebsten schon wieder aussteigen. Das ständige Ruckeln verstärkt die Chance, dass einem sehr schlecht wird. Natürlich gibt es auch noch den Aufzug im Historischen Seminar, der zwar nicht stinkt, aber so schnell schließt, dass man fast immer von der Aufzugstür erschlagen wird. Da die Lichtschranke so gut wie nicht funktioniert, ist äußerste Vorsicht geboten. Ein Wunder, dass meine Hand noch ganz ist.

Aber noch einmal zurück zur Neuen Uni: Eines Morgens will mein Taxifahrer das dortige WC benutzen und hat trotz seines hohen Gewichts die tolle Idee, in meinem Lieblingsaufzug mitzufahren. Geistesabwesend stimme ich zu. Der Aufzug startet, aber nach einer Weile frage ich mich, warum wir immer noch im Aufzug sind. Man hört laute Quietschgeräusche, aber wir bewegen uns nur ganz langsam nach oben. Langsam macht sich Panik breit, da wir denken, dass der Aufzug stecken bleibt. Zum Glück kommen wir doch noch oben an!

Somit lässt sich folgendes Fazit ziehen: Die Aufzüge haben mich schon genug Nerven gekostet, aber vor dem größten Unheil, stecken zu bleiben, blieb ich bisher verschont.

Marcel Renz

Die Campus HD-Autoren erzählen jeden Monat abwechselnd aus ihrem Leben.

Welche Tipps gibst du den Erstis für einen guten Start ins Studium?



Thiemo Wöertge – VWL

Gerade zu Studienbeginn bieten sich viele Möglichkeiten, Heidelberg und seine Kommilitonen besser kennenzulernen. Viele Freunde aus den ersten Wochen begleiten einen durch das gesamte Studium und auch danach noch. Am Anfang ist vieles neu und wer auch am Wochenende in Heidelberg bleibt, kann einiges erleben und entdecken.

Max Friedrich – Mathematik (Dipl.)

Am Anfang ist alles neu und spätestens nach ein paar Wochen hat man den fachlichen Überblick schon fast verloren. Wie gut, dass man auch mal in Veranstaltungen anderer Fakultäten, bei Symposien oder einer der vielfältigen studentischen Gruppen, vorbeischauen und den eigenen Horizont erweitern kann.



Nora-Marie Borrusch – Musikwissenschaft, Anglistik (M.A.)

Man muss schon von Anfang an studieren, damit man sich nicht am Ende erst das Grundlagenwissen von null an reinpauken muss. Andererseits sollte man auch nicht die besten Partys verpassen. Von zu Hause ausziehen, würde ich dringend empfehlen. So viele Praktika und Auslandsaufenthalte wie möglich sollte man ebenfalls machen, da diese später im Lebenslauf gut ankommen. Und wichtig: Das Leben schätzen lernen!



Johannes Esser – Physik (Bachelor)

Hm, welchen Tipp hätte ich gebraucht? Ja, Vorsicht vor Ablenkungen, beispielsweise auf der Neckarwiese oder in der Altstadt in Cafés und Kneipen. Man sollte auch genug Zeit zum Studieren und für die Wohnungssuche einplanen. Zudem ist es besser, immer freundlich zu den Tutoren zu sein, da diese ja oft die Klausuren mitkorrigieren.

Karolina Köhler – Deutsch als Fremdsprache und Romanistik

Auf jeden Fall muss man Orientierungskurse besuchen. Es gibt zwar einen Wegweiser, nach dem man das Studium in Semester einteilen kann, das reicht aber für die praktische Umsetzung nicht aus. Man sollte einfach sämtliche Tutorien und ähnliche Angebote nutzen, da man oft erst im Nachhinein merkt, dass man diese hätte ernst nehmen sollen.



Text: inc, Fotos: inc

Dance Flatrate
 nur 15,50 EUR im Monat (16-25 Jahre)
 nur 18,50 EUR im Monat (ab 26 Jahren)

Kommt jetzt zum Probetraining!

Standard/Latein + Salsa
 Hip Hop + Streetdance + Jazz Funk + Jazz
 Modern Dance + Musical Dance + Rock 'n' Roll
 Orientalischer Tanz + Hawaiianscher Hula
 Tango Argentinien + Boogie Woogie
 Salsa + Kinderzumba
 Rollschuhhockey

NEU!
 -Streetdance (Mo 21-22h)
 -Salsa Partner (Mi 19-20h)
 -Salsa Latin Style für alle Stufen (Mi 19-20h, 20-21h, 21-22h)
 -Standard Latin Partner ab 17 Uhr (Mi 20-21h)

EVENTS:
 Top der Tanten (Workshop) Sa, 08.11.07
 Dezember "Around the World" Sa, 06.12.07

ISC-Couronne
 Heidelberg

<http://www.isc-couronne.de> info@isc-couronne.de Tel: 06221-891097

Dringend Plasma-Spender gesucht!

Plasmazentrum Heidelberg
Plasma spenden lohnt sich

Für unser Spendezentrum suchen wir Blutplasmaspender. Wir bieten Ihnen: Modernste Ausstattung und einen kostenlosen Gesundheits-Check. Anmeldung telefonisch unter **06221-8946696**. Mehr Informationen unter www.plasmazentrum-heidelberg.de. Es lohnt sich auch für Sie!

Plasmazentrum Heidelberg
 Hans-Böckler-Str. 2a
 69115 Heidelberg

Telefon 06221 - 8946696
 Telefax 06221 - 8946697
 Öffnungszeiten: Mo-Fr von 9-20 Uhr

DEUTSCHLAND AUF EIS

LIVE IN DER SAP ARENA

Skoda IIHF

Weltklasse Floorhockey vom 7. - 21. Mai 2010
 Ticket-Hotline 0621 18 18 0 533 / www.ihf-weltcup2010.com

2010 WELTMEISTERSCHAFT DEUTSCHLAND

Semester - Ticket

Durchs Studium mit Chauffeur!

Ob pünktlich zur Vorlesung oder ganz entspannt zur Party:
Busse und Bahnen sorgen dafür, dass Sie überall gut ankommen.
Und das für nur 127,00 Euro pro Semester – auf unseren Linien.
Einfach probieren – mehr Spaß beim Studieren! Infos unter
www.vrn.de oder unter 01805.8764 636

(14 Cent je angefangene Minute aus dem Festnetz,
aus Mobilfunknetzen ggf. abweichende Preise)



Tarif WS 09/10

**Einfach
ankommen.**

